

Serie 2017
QV nach BiVo 2006

Qualifikationsverfahren
Elektroinstallateurin EFZ
Elektroinstallateur EFZ

Berufskennnisse schriftlich

Pos. 3 Technische Dokumentation: 3.2.2 Schaltplan / Anhang

Aus didaktischen Gründen werden
die Lösungen nicht abgegeben

(Beschluss der
Aufgabenkommission
vom 09.09.2008)

Sperrfrist: Diese Prüfungsaufgaben dürfen nicht vor dem 1. September 2018 zu Übungszwecken verwendet werden.

Erarbeitet durch: Arbeitsgruppe LAP des VSEI im Beruf
Elektroinstallateurin EFZ / Elektroinstallateur EFZ.

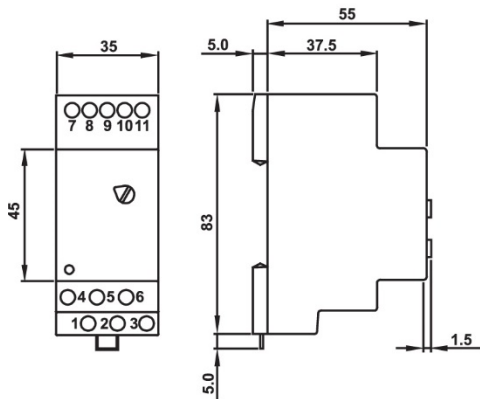
Herausgeber: SDBB, Abteilung Qualifikationsverfahren, Bern

Anhang zu Aufgabe 1: Aussenbeleuchtung

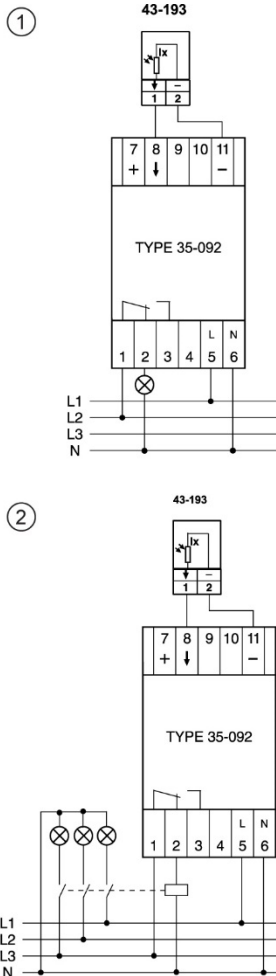
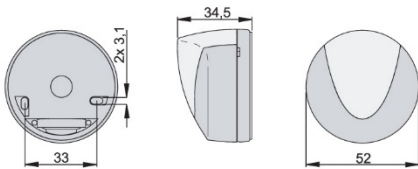
Dämmschalter



Minilux 35-092



Lys Sensor 43-193



Technische Daten:

Minilux 35-092

Anschlussspannung	230 V ac \pm 10%
Kontakt	CO(Wechsler)
Schaltleistung	μ 10 A 250 V ac (cos φ = 1)
Einschaltstrom	max. 25 A (10ms)
Max. Scheinleistung	800 W Glühlampen
Eigenverbrauch	ca. 2 W
Schaltverzögerung	ca. 1 Minute
Eigendifferenz	ca. 10 %
Schutzart	IP 20
Umgebungstemperatur	-10° ... +50° C

Minilux Sensor 43-193

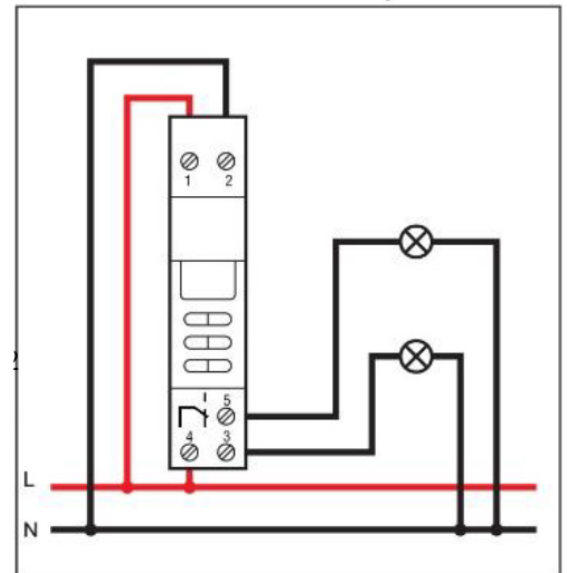
Minilux Sensor 43-193	2-200 Lux
Schutzart	IP 54
Umgebungstemperatur	-50° ... +50° C

Schaltuhr Micro Rex D11

Technische Daten:

94 41 08

Anschlussspannung:	230V/50Hz
Wirkleistungsaufnahme:	ca. 0.6W
Schaltausgang:	μ 16A 250V ac cos φ = 1
Parallelkompensation:	nicht zulässig
Ganggenauigkeit:	+2.5 s/d
Anschlussquerschnitt:	eindrähtig 1.5 bis 4 mm ² mehrdrähtig 1.5 bis 2.5 mm ²
Programmspeicherplätze:	8
Gangreserve:	100h
Lagertemperatur:	-10° ... +60° C
Betriebstemperatur:	-10° ... +55° C
Das Gerät kann bei einer Netzspannungsversorgung keine Schutzkleinspannung schalten und bei einer Schutzkleinspannungsversorgung keine Netzspannung schalten.	



Anhang zu Aufgabe 4: SPS-Steuerung Hebebühne mit Tippbetrieb

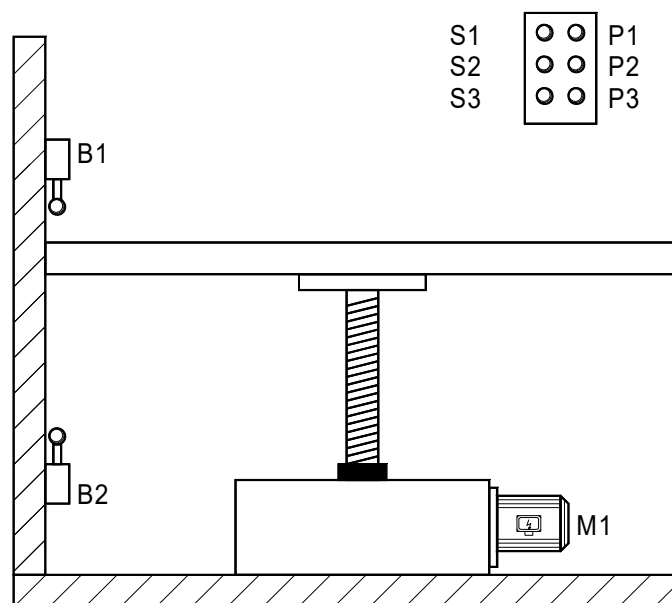
Beschreibung und Hinweise zur Anlage

Eine Hebebühne wird durch den Drehstrommotor M1 angetrieben und durch die drei Taster „Auf“, „Ab“ und „Halt“ gesteuert.

In der oberen und unteren Endlage wird die Bewegung der Bühne durch Endschalter gestoppt.

Legende:

S1	Stopptaster	P1	Störungsanzeige	B1	Endschalter Bühne oben
S2	Taster Bühne auf	P2	Betriebsanzeige	B2	Endschalter Bühne unten
S3	Taster Bühne ab	P3	Anzeige Bühne oben	Q1	Motorschütz Auf
F1	Anlage Überstrom.	F3	Steuer Überstrom.	Q2	Motorschütz Ab
F2	Motorschutzrelais			Q3	Anlage-Schlüsselschalter



Das SPS-Programm muss nicht geschrieben werden.

Die Ein- und Ausgänge sind frei belegbar.

Die Betriebsmittelbezeichnungen müssen übernommen werden.